

Zeitschrift: Freidenker [1956-2007]
Herausgeber: Freidenker-Vereinigung der Schweiz
Band: 84 (1999)
Heft: 7

Vereinsnachrichten: Freie JungdenkerInnen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Achtung:
Redaktionsschluss für
August-Nummer!**

Wegen Ferienabwesenheit der Redaktorin vom 17.7.-15.8.99 wurde der Redaktionsschluss wie angekündigt, ausnahmsweise um 14 Tage vorverlegt. Veranstaltungshinweise können der Redaktorin noch bis zum **10. Juli** schriftlich oder telefonisch mitgeteilt werden. Danke für Ihr Verständnis.

**Freie
JungdenkerInnen**

Nächstes Treffen zu den Themen: Webung, Spendenaufruf, Internet etc.

**Montag, 23. August 1999
18.30 bis ca. 21.30 Uhr
Bahnhofbuffet Olten**

Kontaktperson für neu Interessierte sowie den Bezug von Protokollen und Informationen:

V. Aldridge 061 261 54 27

**Veranstaltungen
der Sektionen**

Basel (Union)

Jeden letzten Freitag im Monat ab 19.00 Uhr Freie Zusammenkunft im Rest. "Storchen" Basel. Jeden 2. Dienstag im Monat Vorstandssitzung um 19 Uhr in unserem Lokal.

Bern

Sommerpause: im Juli keine Veranstaltungen im Freidenkerhaus. Wir wünschen allen einen schönen und erholsamen Sommer!

Schaffhausen

Jeden 3. Donnerstag im Monat Freie Zusammenkunft, 20 Uhr im Rest. "Falken", Schaffhausen

St. Gallen

Voranzeige

**Freitag, 20. August, 19 Uhr
Sommerabend-Zusammenkunft**
Restaurant "Leonardo"
St. Leonhard-Str. 51, beim HB

Winterthur

Voranzeige

**Sonntag, 29. August 1999
Freidenker-Zmorge 10 Uhr**
Restaurant "Mühle" Rickenbach
Anmeldung Tel. 052/337 22 66

Zürich

**Sonntag, 8. August 1999
Gemeinsames Frühstücks-
buffet mit Dr. Dr. J. Kahl**

Siehe nebenstehendes Inserat

Freidenker-Vereinigung Sektion Zürich

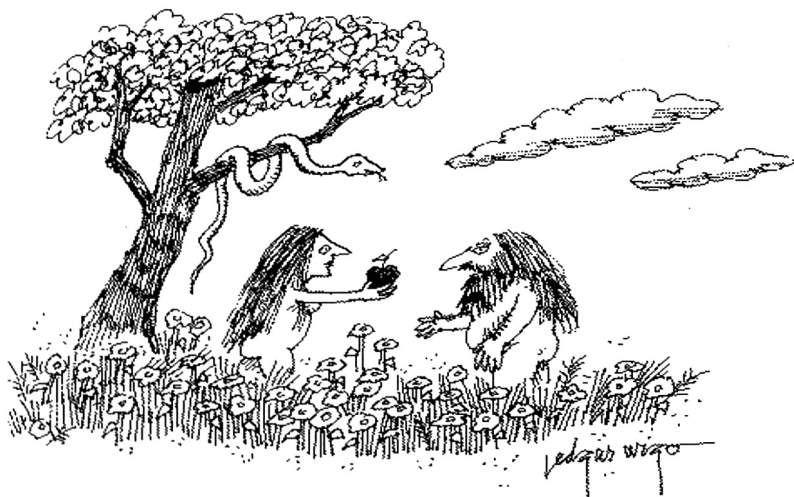
**Gemeinsames Frühstücksbuffet mit
Dr. Dr. Joachim Kahl**

Freiberuflicher Philosoph, Marburg

„Atheist wurde ich durch mein Theologiestudium. Bereits als Ungläubiger schloss ich es mit der Promotion zum Dr.theol. ab. Unmittelbar danach trat ich – Vernunft und Gewissensgründen folgend – aus der evangelischen Kirche aus, der ich anfänglich als Pfarrer hatte dienen wollen. Der Atheismus ist in seiner persönlichen Färbung das Ereignis meiner etwa dreissigjährigen Reflexion. In seiner inhaltlichen Substanz speist er sich aus einer jahrtausendelangen Überlieferungsgeschichte der Religionskritik von den Anfängen der Philosophie bis heute.“

Sonntag, 8. August 1999, 9.00 Uhr

Wirtschaft zum Vorderberg, Max Huber Saal, Zürichbergstr. 71, 8044 Zürich. Kosten: Frühstücksbuffet Fr. 12.50
Anmeldung: Werner Strebel, Oberstudenstr. 13, 8845 Studen
Tel. 055/414 23 63 oder werner_strebel@bluewin.ch



Ist der "bio"?

Wer den Weg als Christ begeht,
formt die Hände zum Gebet.

In Versenkung als Buddhist
spürst du, was und wie du bist.

Auf dem Teppich bleibt
hingegen
der Muslim mit Allahs Segen.

Mancher jedoch schafft sogar
die Verrenkung des Yoga.

Welcher Weg ist meiner bloss?
Bleib ich am End' gedankenlos?

Kriemhild Klie-Riedl